

# Wie finden wir Geld? ... Ihr braucht kein Geld! (Sondern Unterstützung...)

## Praxistipp Finanzierung (kurz)

Selbst wenn es kein Geld für das Projekt gibt - gibt es immer noch eine Schule, die einen Raum geben kann, einen Jugendpresseverband, der Flyer verschicken kann, einen Sportverein, der Materialien verleiht, eine Jugendbildungsstätte, die noch ein paar Seminartage übrig hat...

Bevor ihr euch auf die Suche nach Fördertöpfen macht, stellt euch diese Fragen:

1. **Was brauche ich?**  
 z.B.: Laptop, Flyer, Internetanschluss, Telefon, Fahrtkosten (Seminare, Termine), Raummiete, Druckpapier, Kekse..
2. **Wer kann mir das kostenlos geben?**
3. **Wofür brauche ich wie viel Geld?**
4. **Woher bekomme ich das Geld? Zuerst vor Ort, dann auf Landesebene, usw.**

Anhand dieser Fragen könnt ihr eine Tabelle erstellen, die den Unterstützungsbedarf eures Projekts zusammenfasst. Diese Tabelle könnt ihr später als Grundlage für einen Finanzplan benutzen. Beispiel:

Was brauchen wir	Wer kann das kostenlos geben	Wenn nicht, wie viel Geld brauchen wir dafür	Woher könnten wir das Geld bekommen?
Raum	Schule yz		
Beamer	Regionale Servicestelle Jugendbeteiligung		
Honorar für Referent		100 Euro	Stiftung xy
Druckpapier	Druckerei (über Lisas Mutter)		
...			

Ausführlichere Praxistipps zum Thema Finanzierung befinden sich im Internet unter [www.jugendbeteiligung.info/praxistipps](http://www.jugendbeteiligung.info/praxistipps)

**Tipp: vom Aufwand und Nutzen der Geldsuche...**

Passt auf, dass die Suche nach Geld nicht eure ganze Energie und Zeit frisst! Wenn ihr drei Jahre braucht, um eine Finanzierung für ein Großprojekt zu bekommen, und währenddessen nichts passiert, lohnt es sich vielleicht, ein kleineres Projekt zu machen, wo ihr weniger Geld braucht aber konkrete Ergebnisse habt. Letztendlich erzielt ihr dadurch eine viel größere Wirkung.



Aus: das handbuch, Regionale Servicestellen Jugendbeteiligung, Version 2, Hrsg: Servicestelle Jugendbeteiligung, 2005